

# Witkudriu



Im Herzen der Stadt – die Stadt im Herzen



**Familienarbeit im  
CVJM Stuttgart –  
weil uns Fundamente  
wichtig sind**



4



7



10



12



17

## Titelthema

Familienarbeit im CVJM – Was uns für Familien wichtig ist	4
---	---

## mittendrin

pi-pa-purzelbaum	6
Mehr Zeit mit Kindern	7
Der Elternkurs	8
Ehekurse im CVJM	9
Kinderkirche	10
Der Familientreff	11
Familienfreizeit in Großarl	12
Alleinerziehend im CVJM	17
CVJM goes Aidlingen	16
Aus alt mach neu	17
Neues vom Hörschhof	18
Gemeindefest mit der Stiftskirche	19

## aktuell

Termine und Veranstaltungen	14
-----------------------------	----

## willkommen

Mitglied im CVJM	
CVJM-Arbeit fördern – Gemeinschaft erleben	15

## dabei sein

Regelmäßige Angebote	22–27
----------------------	-------

## intern

Editorial	3
Familiennachrichten	26
Impressum	26



Liebe Leserinnen,  
Liebe Leser!

## Familienarbeit im CVJM

In den letzten Jahren haben wir gemerkt, dass CVJM-Arbeit mit und für Familien einen immer größeren Stellenwert bekommt. Wenn es uns wichtig ist, Kindern die Gute Nachricht zu bringen, geht es nicht ohne die Eltern. Schule und viele andere Termine prägen bei vielen Kindern den Alltag. Es braucht die Überzeugung der Eltern, ein Kind zur Jungeschar zu schicken oder ihm den Besuch einer Jugendgruppe zu ermöglichen.

Zugleich fragen aber auch viele Eltern, wie christliche und religiöse Erziehung heute aussehen kann. Viele Traditionen sind verloren gegangen oder passen nicht mehr zum Lebensstil der Menschen heute. Wie kann Glaube heute in der Familie authentisch vorgelebt werden? Wie finden und stärken Eltern ihren Glauben, um ihn an ihre Kinder lebensnah weitergeben zu können?

Nicht zuletzt ist „Familie“ heute einfach schwieriger geworden. Der zeitliche aber auch finanzielle Druck auf die Familien steigt. Zugleich wünschen wir uns aber in der Familie tiefe und liebevolle Beziehungen. Immer wieder erleben wir, dass Familien diesem Druck und diesen Erwartungen nicht standhalten. Uns als CVJM ist es wichtig, Familien zu unterstützen und für ihre Kinder ein gutes und stabiles Fundament zu legen.

Andreas Schäffer

# Familienarbeit im CVJM

## Was uns für Familien wichtig ist



Die neuzzeitliche Kleinfamilie, die aus Mitgliedern der Elterngeneration und Kindern besteht, ist kaum mit der biblischen Großfamilie zu vergleichen. Lebensrhythmen, Erfahrungen, Einstellungen zu Familie und Alltagswelt haben sich seither in unglaublicher Weise geändert.

Es gibt es aber im Alten Testament einen Leitsatz zur Erziehung von Kindern, der auch für uns von großer Bedeutung ist:

*Höre, Israel, der HERR ist unser Gott,  
der HERR ist einer.  
Und du sollst den HERRN, deinen Gott,  
lieb haben von ganzem Herzen,  
von ganzer Seele und mit all deiner Kraft.  
Und diese Worte, die ich dir heute gebiete,  
sollst du zu Herzen nehmen  
und sollst sie deinen Kindern einschärfen  
und davon reden, wenn du in deinem Hause sitzt  
oder unterwegs bist,  
wenn du dich niederlegst oder aufstehst.*

5. Mose 6,4-7

### Was können wir aus diesen Worten für die Erziehung unserer Kinder lernen?

An erster Stelle steht die Orientierung auf Gott. Kann man das heute noch als Erziehungsziel formulieren? Oft scheint der Glaube nebensächlich oder gleichgültig – in machen Fällen als Gefahr und Verblendung. Wir sind überzeugt, dass ein Wissen der Kinder um die Gegenwart und Liebe Gottes für sie ein ungeheurer Schatz ist. Wer um die Liebe Gottes weiß, kann den großen Herausforderungen und dem Leistungsdruck der Gesellschaft besser standhalten. Wer in der Liebe Gottes gegründet lebt, kann selbstbewusst, offen und zuversichtlich in die Welt starten. Es ist wie bei einem Segelboot. Der Glaube an Gottes unbedingte Liebe ist wie der Kiel des Bootes, der tief ins Wasser hineinragt und damit dem Boot Halt in den Stürmen des Lebens bietet.

Allerdings ist auffällig, dass das „Höre“ nicht nur an Kinder gerichtet ist. „Israel“ ist angesprochen. Das ganze Volk. Es ist eigentlich selbstverständlich, dass man nur weitergeben kann, was man selbst hat. Auch beim Glauben ist es so. Kinder lernen intuitiv am Vorbild. Wo Glauben echt und authentisch gelebt wird, fällt es Kindern leicht zu glauben. Die Bibel macht uns Mut, selbst im Glauben immer auf Gott hin zu wachsen, damit unsere Kinder echten Glauben erleben.

In besonderer Weise wird in diesem Abschnitt die Liebe betont. Damit weist uns die Bibel auf einen tiefen Zusammenhang hin. Liebe zu Gott



fördert Liebe zu den Menschen und Liebe zu den Menschen fördert Liebe zu Gott. Wir wissen aus der Chemie, dass bestimmte chemische Reaktionen eine bestimmte Temperatur brauchen, um zu starten. Die Liebe ist Raumtemperatur unseres Lebens. Je mehr Gott und die Menschen geliebt werden, desto mehr können Kinder Liebe ergreifen und aus ihr leben.

Dieser Zusammenhang gilt sicher für die (Klein)Familie, ist aber nicht auf sie begrenzt. In unserem Bibelabschnitt ist zwar von Kindern die Rede, aber das Gegenüber der Kinder sind nicht allein die Eltern, sondern, wie oben schon erwähnt, das ganze Volk. Ein afrikanisches Sprichwort bringt das treffend auf den Punkt: Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen.

So wichtig die Eltern sind, im Laufe des Lebens sind viele weitere Ansprechpartner für die Kinder von großer Bedeutung: Freunde, mit denen Kinder den Alltag teilen. Jugendliche und

Junge Erwachsene, die wichtige Vorbilder und Orientierungspunkte sind. Aber auch andere Erwachsene, die Überzeugungen teilen und alternative Bezugspersonen sein können, sind für die gesunde Entwicklung von Kindern sehr wichtig.

Wir sind der Überzeugung, dass der CVJM ein Ort ist, an dem Eltern und Kinder einen Raum haben, um oben genannte Erfahrungen zu machen. Es ist ein sehr hoher Wert, dass jede Familie herzlich willkommen ist. Paare, Alleinerziehende und alle Formen von gelebter Familie sind eingeladen. Wir wissen, dass keine Familie perfekt oder ideal ist. Jede Familie hat ihre Schwächen und auch ihre Stärken. Gemeinsam wollen wir einander ermutigen, unterstützen und auf den Gott der Liebe schauen, von dem her wir immer neu die Liebe empfangen, die wir für unsere Kinder, unseren Partner und nicht zuletzt für uns selbst brauchen.

**Andreas Schäffer**

# pi-pa-purzelbaum

## Kinderturnen im CVJM

*„Wir sitzen im Kreis, ja das sind wir,  
nun schaut euch einmal um,  
wer ist denn hier...“*

Mit diesem Eingangslied beginnt jeden Dienstag um 16.30 Uhr die Kindergruppe „Pi-pa-Purzelbaum“.

Es kommen etwa 15 Kinder im Alter zwischen 2 und 4 Jahren mit ihren Müttern und/oder Vätern, um Bewegungsspiele in der Turnhalle des CVJM zu machen. „Pi-pa-Purzelbaum“ ist eine Initiative von Eltern im CVJM, die Kleinkindern und Eltern einen Raum für Bewegung und Begegnung in der Turnhalle anbieten möchten. Die Obst- und Getränkepausen im Anschluss an das Spielprogramm schätzen Eltern sehr und Zeit, sich auszutauschen und kennenzulernen. Egal wie das Wetter draußen ist: Pi-pa-Purzelbaum findet jede Woche statt. Dank der Holzspielgeräte, die von der „evalino Kita“ ausgeliehen werden, können tolle Spielparcours aufgebaut werden.

Es ist schön zu sehen, wie die Kinder sich im Lauf der Zeit entwickeln und die Eltern sie da-



*Nach den Sommerferien treffen wir uns statt dienstags immer am Donnerstag um 16.30 Uhr.*

bei begleiten können. Einige Eltern sind beruflich sehr eingespannt, aber diese Zeit mit ihrem Kind zu verbringen, ist ihnen wichtig. Oft fragen Eltern überrascht: „Ist Pi-pa-Purzelbaum wirklich ein kostenloses Angebot?“ Ja, es ist kostenlos und offen für alle Kinder und Eltern. Einige Eltern stecken aus Dankbarkeit regelmäßig eine Spende für den CVJM in das Sparschwein. Da die Nachfrage für Spiel- und Bewegungsprogramm auch bei 4–6 Jährigen da ist, überlegen wir nach dem Sommer eine Gruppe für dieses Alter zu starten.

**Patricia und Daniel Botero**



# Mehr Zeit mit Kindern

## Ein Angebot für Familien und Alleinerziehende



**F**reunde finden, Kontakte knüpfen, zwanglos ins Gespräch kommen und mit Groß und Klein gemeinsam etwas zu erleben, das ist das Ziel von „Mehr Zeit mit Kindern“.

Zweimal im Jahr ist ein Ausflug ins Grüne geplant. Am Sonntagnachmittag treffen sich alle Familien, die Interesse haben, an einer verabredeten Stelle. Langschläfer und Gottesdienstbesucher haben gleichermaßen die Möglichkeit teilzunehmen. Wir beginnen mit einer kleinen Wanderung zu einem Grillplatz und haben dann Zeit, je nach Ziel den Nachmittag zu verbringen: Spielen, Burgen entdecken, die Sonne auf den Bauch scheinen lassen, Lagerfeuer machen ... das und vieles mehr steht auf dem Programm. Die Teilnahme ist kostenlos. Jeder bringt seine eigene Verpflegung mit.



Für viele Familien ist die Waldweihnacht in Degerloch am Sonntag vor Weihnachten zu einem festen Bestandteil der „Weihnachtstradition“ geworden.

den. Mit einem schönen Fackelzug starten wir am Ende des Guts-Muts-Wegs in Degerloch und wandern auf einem festlich beleuchteten Weg zu einer Lichtung im Wald. Auf dem Weg halten wir an verschiedenen Stationen, singen und hören eine Weihnachtsgeschichte. Ein festlich geschmückter Baum, Lebkuchen und Punsch erwarten uns dann am Ziel unserer Wanderung.

Jeder kann einfach mitgehen und die Zeit genießen. Wer möchte, kann gern etwas Weihnachtsg Gebäck mitbringen.

Höhepunkt von „Mehr Zeit mit Kindern“ ist die jährliche Übernachtung auf dem Hörschhof. Immer am letzten Wochenende vor den Sommerferien treffen wir uns auf dem Hörschhof, um gemeinsam zu zelten und die Nacht dort zu verbringen. Lagerfeuerromantik, ein tolles gemeinsames Frühstück und der Gang zum Wasserfall gehören zum festen Programm. Am Sonntagvormittag feiern wir gemeinsam einen Familiengottesdienst.

**Andreas Schäffer**

*Also: ... Zelt und  
Grillsachen einpacken -  
und los geht's!*

# Der Elternkurs

## Gute Impulse hören und miteinander ins Gespräch kommen



An fünf Montagen vor Ostern trafen sich Eltern beim Elternkurs (Kinder von 0–10 Jahren) morgens in Korntal und abends in Weilimdorf. Am Morgen spielten die 10 Kinder bis drei Jahre unter Aufsicht im Erdgeschoss, während die Mütter sich im 1. OG den Input anschauten und sich hinterher austauschten. Abends waren hauptsächlich Väter (mit einer tapferen Mutter) vertreten.

Das ähnliche Alter der Kinder erleichterte den Austausch. Dieser war vom ersten Treffen an von einer guten und offenen Atmosphäre geprägt. Die Gespräche mit anderen Eltern in der gleichen Situation ermutigten uns und ließen uns mancher Situation gelassener gegenüberstehen.

Auch die Erziehungsexperten im Einführungsvideo erzählten offen von ihren Fehlern und ihrem Versagen. Somit war das Eis gebrochen für die eigenen Fragen im Anschluss. Jeder konnte sich auch mit Geschichten von der eigenen Begrenzung und dem eigenen Versagen der Gruppe anvertrauen.

**Carolin Reyer**



### INFO ZUM ELTERNKURS

Der Elternkurs wurde in London in der Holy Trinity Brompton Church entwickelt und mittlerweile in viele Sprachen übersetzt. Grundlage ist das Buch von Nicky und Sila Lee: Eltern auf Kurs. Aktuell wird im CVJM kein Kurs angeboten, wir sind aber dabei, immer wieder neue Kurse zu planen. Alle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.cvjm-stuttgart.de](http://www.cvjm-stuttgart.de) Weitere Infos zum Kurs finden Sie unter: <http://mein.alphakurs.de/elternkurs-kt/>

# Ehekurse im CVJM

## Ein regelmäßiges Angebot im CVJM Stuttgart

**E**hekurs bedeutet: an sieben Abenden in ungezwungener Atmosphäre Vorträge über verschiedene Aspekte rund um Ehe und Beziehung zu hören und darüber miteinander ins Gespräch zu kommen.

### Die Themen der einzelnen Abende sind:

- Tragfähige Fundamente bauen
- Die Kunst, zu kommunizieren
- Konfliktbewältigung
- Die Kraft der Vergebung
- Der Einfluss der Familie – Vergangenheit und Gegenwart
- Zärtlichkeit und guter Sex
- Liebe ist ...

Die Themen der einzelnen Abende sind für die meisten von uns sicher nicht gänzlich neu, aber die bewusste Auseinandersetzung damit kommt im Alltag oft zu kurz.

Das Konzept dieses Kurses wurde von dem Ehepaar Nicky und Sila Lee in ihrer Gemeinde in London entwickelt. Für die Durchführung in anderen Gemeinden wurden zu den verschiedenen Themen Filme auf DVD aufgezeichnet. Diese enthalten neben den unterhaltsamen Vorträgen der beiden auch kurze Statements verschiedener Ehepaare und Beiträge von Psychologen und anderen Experten.

An jedem Abend sind innerhalb der Vorträge mehrere kurze (5–10 Min.) und eine längere Gesprächsphase (ca. 30 Min.) eingeplant, in denen die Paare für sich miteinander reden. Passend zu den DVDs erhält jeder Teilnehmer ein persönliches Arbeitsbuch, in dem die wich-

tigsten Punkte der einzelnen Abende zusammengefasst sind.

Die Abende beginnen im Café Vis à Vis um 19.15 Uhr mit einem kleinen Abendessen. Um 19.45 Uhr verteilen sich die Paare dann an einzelne Tische, so dass jedes Paar genügend Privatsphäre für einen offenen Austausch während der Gesprächsphasen hat, und die DVD wird gestartet. Während der längeren Gesprächsphase gegen Ende des Abends gibt es für jeden noch einen leckeren Nachtisch.

Das Konzept des Kurses wurde zwar in einer christlichen Gemeinde entwickelt und beruht auch auf einem christlichen Bild von der Ehe. Die angesprochenen Themen sind aber auch für Paare ohne christlichen Hintergrund hilfreich.

Uns hat der Kurs sehr viel Spaß gemacht, schon allein deshalb, weil wir dadurch regelmäßig in gemütlicher Atmosphäre Zeit zu zweit verbracht haben. Und eine Auseinandersetzung mit den angeführten Themen ist sicher auch in jeder Phase einer Ehe sinnvoll – in guten wie in schlechten Zeiten ...!

**Sabrina und Markus Krumrey**

**Der nächste Ehekurs beginnt am  
22.1.2018 im CVJM.**



# Kinderkirche

## Spaß haben, während Eltern in den Gottesdienst müssen ...



*Warum ... WARUM ... gehen wir am Sonntag nicht zum Gottesdienst?*

Diese Frage hören wir zwar nur von unserem ältesten Sohn, aber es zeigt, dass nicht nur wir Erwachsenen uns im Gottesdienst wohl fühlen, sondern auch unser Sohn. Deshalb versuchen wir, so oft wie möglich gemeinsam in den CVJM-Gottesdienst zu gehen.

Uns ist es wichtig, dass die Kinder nicht nur eine „Ruhigstellung“ oder Betreuung haben, damit die Eltern in Ruhe den Gottesdienst feiern können. Sondern dass sie in der Zeit auch eine Begegnung oder ganz einfach ein „Gottes-Fest“ erleben. Klar, da lassen sich

nicht alle gleich ansprechen, aber dafür ist das Programm auch vielseitig und so kann für jeden etwas dabei sein.

Was ist an dem Kindergottesdienst besonders, was erleben die Kinder da? Dafür muss ich etwas früher anfangen:

Am Eingang wird man schon mit einem fröhlichen „Hallo“ und – wichtig! – einem Bonbonkörnchen begrüßt. Während man noch den Bonbon kaut oder lutscht, hat man Zeit, seine Jacke aufzuhängen, einen ersten Überblick zu bekommen, wer schon da ist und



# Der Familientreff

## Begegnen – miteinander essen – Gemeinschaft erfahren

Bald nachdem sich der Gottesdienst im CVJM 2013 etabliert hatte, äußerten einige junge Familien den Wunsch nach einem Treffen zusätzlich zum Gottesdienst. Dabei sollte das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch über das Leben als Familie im Fokus stehen. Auch Ermutigung oder Austausch über geistliche Themen waren erwünscht.

Mittlerweile hat sich daraus ein festes Format gebildet, der Familientreff. Dort kommen einmal im Monat drei bis sieben Familien zusam-

men, um nach dem Gottesdienst zu essen und sich auszutauschen. Die Kinder können die Möglichkeiten des CVJM-Hauses nutzen und zusammen spielen.

Diese regelmäßigen Treffen sind für uns toll, weil wir in einem unkomplizierten Rahmen verschiedenste Arten, Familie zu leben, kennenlernen können, Rat suchen oder über die alltäglichen Freuden und Fragen diskutieren können.

*Esther und Felix Maus*

dann das Kekskörbchen zu inspizieren (bei uns gibt es ein Keksmaximum). Aber manchmal wird auch die Zeit für Kickerspielen, Waveboard fahren und ähnliches genutzt. Die Erwachsenen können so lange reden.

Ist der Blutzuckerspiegel angepasst und genügend Bewegung geschaffen, starten wir gemeinsam im Großen Saal den Gottesdienst. Nach zwei Liedern gehen dann alle Kinder in ihre Gruppen. Zu den Goldfischchen gehen die Kindergartenkin-

der, zu den Archekids die Grundschüler und zur Teeniekirche gehen alle ab der 5. Klasse. Wer heute Kindergottesdienst macht und welche Geschichte dran ist, kann man vorher schon an der Tafel im Foyer lesen.

In den Gruppen wird gesungen (ab der Schule sind Wunschlieder angesagt), gemeinsam gebetet, Geschichten erzählt – wenn die Kinder sie schon kennen, werden sie auch mal von den Kindern erzählt oder wenigstens ergänzt, und natürlich gespielt, gebastelt und gerannt. Auch die Turnhalle ist manchmal ein Spielort. Wenn man dann ein glückliches Kind nach

dem Gottesdienst trifft, das sagt, heute haben wir verrückte Spiele gemacht, dann braucht man nicht näher nachfragen, sondern nur nach Auffälligkeiten an den Kleidern schauen und sich freuen, dass es heute wohl schön war.

*Andrea Köth*



# Familienfreizeit in Großarl

## Mit Familien unterwegs



In den Pfingstferien war es wieder Zeit für eine großartig erholsame Familienfreizeit in den Bergen von Österreich. Rund 70 km südlich von Salzburg, mitten im Almental, liegt oberhalb von Großarl das Gästehaus von Emmi und Sepp Gruber. Zum wiederholten Mal wurden wir hier überaus herzlich aufgenommen und versorgt. In dem hauseigenen Garten mit Spielplatz konnten wir ausgelassen toben und gleichzeitig in der Sonne entspannen. Hier begann schon das Familienfreizeit-Feriengefühl pur.

### Wer?

- Mehr als ein Dutzend Familien mit gut 30 Kindern von Babys bis Führerscheinanwärtern.
- Alle aus dem Raum Stuttgart unter der Leitung von Andreas und Barbara Schäffer.

### Wie?

- Mit dem neuen CVJM-Bus und den privaten Pkw von Stuttgart nach Grossarl.
- Zu Fuß und mit Kraxel auf die vielen bunten Almen, zum Jausen, Tiere streicheln, Bogen schießen, Spielplätze bestürmen oder einfach zum Verweilen.
- Mit der Gondel in die großen Höhen zum weiteren Wandern, Ritterburgen besichtigen, Gipfel erklimmen und Schnee sehen.
- Miteinander im Spiel, Gespräch und immer intensiverem Austausch.

- Gemeinsam vor Gott zum Loben, Beten, Fragen und Empfangen.
- Gesegnet durch die Gemeinschaft, das Kinder- und Jugendprogramm, die Themenvorträge und Gottesdienste.

### Was?

Unter der Überschrift „Mehr (geistliche) Tiefe in den Familien“ sprachen wir über

- die verschiedenen Beziehungen innerhalb der Familie.
- das „Gesehen werden“, Proaktivität und win-win-Situationen in Beziehungen.
- die Idee von Familienleitbildern und der Suche nach dem individuellen Familienthema.
- Gebet und Bibellesen in der Familie.

### Wieso?

- Weil es gut tut, mehr als die gepflegte Sonntagsbegegnung miteinander zu erleben.
- Weil es Freude macht, Gemeinschaft zu leben und sich gegenseitig zu segnen.
- Weil Beziehungen wachsen und die Freude auf ein Wiedersehen wächst.

*In diesem Sinne –  
bis zum nächsten Mal in Magnetsried!*

**Solveig Kanka**

# Alleinerziehend im CVJM

## Was mir wichtig geworden ist



Mein Name ist Hannah und ich bin Alleinerziehende meines 14-jährigen Sohnes und seit bald 4 Jahren im CVJM Stuttgart mit dabei. Als ich gefragt wurde, ob ich einen Artikel zum Thema „alleinerziehend“ schreiben könnte, hat mich das sehr gefreut, weil man an uns, die wir alleinerziehend sind, gedacht hat und uns eine Stimme gibt, um zu berichten wie es uns im CVJM Stuttgart geht.

Vor annähernd 4 Jahren war ich auf der Suche nach einem Gottesdienst, der für meinen Sohn und mich gleichermaßen passt und in dem wir uns wohlfühlen können. Dann hat mir meine beste Freundin vom relativ neuen Gottesdienst im CVJM erzählt und wir haben ihn besucht. Es hat bei uns sofort „gefunkt“. Mein Sohn sagte nach dem ersten GD-Besuch: „Hier gehen wir jetzt immer hin.“

### Warum es bei uns „gefunkt“ hat?

- Die freundliche und offene Atmosphäre
- Die inhaltlich tollen, verständlichen und lebhaften Predigten.
- Die klasse, engagierte Lobpreisband.
- Das geniale Programm für die Kids/ Jugendlichen während des Gottesdienstes
- Es wird geschaut, dass man an verschiedenen Programmen, wie z. B. dem Alphakurs teilnehmen kann und dass solange, wenn irgend möglich, die Kinder betreut werden.
- Man trifft Gleichgesinnte und Menschen, die in der gleichen „alleinerziehenden“ Situation sind und kann sich mit ihnen austauschen.

Der letzte Punkt ist der wichtigste Punkt für mich, da wir als Alleinerziehende in der christ-

lichen Gemeinschaft oftmals nicht als „gleichwertig“ gesehen werden, zumindest ist dies mein Empfinden. Ich möchte zu bedenken geben, dass es Situationen gibt, in denen es besser oder sogar notwendig wird, sich für den Weg als Alleinerziehende/Alleinerziehender zu entscheiden. Einmal zum Wohl des Kindes/ der Kinder und zum Wohl von Mutter/Vater, wobei dies eng zusammenhängt. Manchmal ist es auch so, dass man verlassen wird und gar nichts dazu tun kann. Dann steht man plötzlich vor vollendeten Tatsachen und hat eine große Aufgabe zu bewältigen.

Aus diesem Grund ist es so wichtig für mich, mit anderen Alleinerziehenden im Austausch zu sein und zu merken, man ist nicht allein. Jesus hat diesen Weg für uns bestimmt bzw. er wollte sicher nicht, dass wir unter gewissen Umständen leiden, es unseren Kindern schlecht geht und wir uns selbst verbiegen/ verleugnen. Manchmal wünsche ich mir, dass die Menschen die uns „verurteilen“ oder uns nicht als gleichwertig sehen, diese Gründe besser vor Augen hätten und wir auch in manchen Predigten nicht „ausgeschlossen“ werden sondern auch an uns gedacht wird.

Auch nach fast 4 Jahren im CVJM Stuttgart fühlen wir uns nach wie vor wohl, wir reifen im Glauben und haben eine gute Gemeinschaft gefunden. Dafür bin ich Gott dankbar!

**Hannah Meier**

# Termine und Veranstaltungen

## ► Gebet für Stuttgart

Beten für die Stadt  
 Donnerstag, 28.09.2017  
 „Glaube am Arbeitsplatz“  
 (gemeinsam mit  
 Firmengebetskreisen)  
 19.30 Uhr,  
 Ev. Diakonissenanstalt  
 Stuttgart, Mutterhauskirche  
 Rosenbergstraße 40,  
 70176 Stuttgart



Mittwoch, 29.11.2017  
 „Miteinander für das Wohl der Stadt  
 eintreten“  
 19.30 Uhr, kath. Domkirche St. Eberhard  
 Königstraße 7, 70173 Stuttgart

## ► Café visavis des CVJM

Suchen Sie einen Ort der Ruhe mitten im Trubel  
 der Stadt? Nutzen Sie unser Café in zentraler  
 Lage mit gutem hausgemachten Kuchen und  
 ausgewählten Kaffeespezialitäten. Wir freuen  
 uns auf ihren Besuch.



## ► Gottesdienst im CVJM

Jeden Sonntag findet um 10.30 Uhr ein Got-  
 tesdienst im CVJM-Haus statt. Parallel zum  
 Gottesdienst wird eine Kinderkirche für Kinder  
 von 3–6 und 6–10 Jahren, sowie eine Teenie-  
 kirche angeboten. Für Eltern mit kleineren Kin-  
 dern gibt es eine Spielecke mit Übertragung.  
 Der Gottesdienst ist für alle offen. Sie sind  
 herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen.

Der letzte Gottesdienst vor den Sommer-  
 ferien ist am 23.7.2017. Nach den Ferien  
 geht es am 10.9. wieder los.

## ► Veranstaltungen der Evangelischen Allianz

Allianzgebetswoche vom  
 14.01.–21.01.2018  
 in verschiedenen Gemeinden  
 Infos: [www.ea-stuttgart.de](http://www.ea-stuttgart.de)



Im CVJM ist die Allianzgebetswoche am  
 15.01.2018 um 19.30 Uhr. Am 20.01.2018  
 findet um 19.30 Uhr ein Lobpreisabend im  
 Rahmen der Allianzgebetswoche ebenfalls  
 im CVJM-Haus statt.

## ► Großer Saal des CVJM zu vermieten

Der CVJM vermietet den Großen Saal im  
 CVJM-Haus und weitere Räume für Ihre  
 Veranstaltung.

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie  
 sich an Herrn Schwarz,  
 Telefon 0711/162580 oder per  
 E-Mail: [info@cvjm-stuttgart.de](mailto:info@cvjm-stuttgart.de)

# Mitglied im CVJM

## CVJM-Arbeit fördern – Gemeinschaft erleben



Die Arbeit des CVJM wird aktuell von ca. 500 Vereinsmitgliedern auf vielfältige Weise unterstützt. Ehrenamtliches Engagement, finanzielle Unterstützung und das Einbringen vieler verschiedener Gaben helfen dazu, gemeinsam vieles zu bewegen. Als CVJM liegt uns die junge Generation am Herzen: Jungscharen, Teeniegruppe, Jugendkreis und Freizeiten gehören zu den Kernaufgaben des Vereins.

Dazu kommen Familienarbeit und Junge Erwachsene, sowie weitere Angebote für Erwachsene aller Altersgruppen. Ohne die Mitglieder und ihren Einsatz wäre das nicht möglich. Zugleich sind alle Mitglieder des CVJM auch in eine starke Gemeinschaft eingebunden. Es ist uns wichtig, immer wieder Gemeinschaft zu erleben, die trägt und im Alltag ermutigt.

Wollen Sie die Arbeit des CVJM unterstützen? Haben Sie ein Herz für die junge Generation? Wollen Sie Teil der CVJM-Gemeinschaft werden? Wir würden uns freuen, Sie als neues Mitglied begrüßen zu können.

Weitere Infos zur Mitgliedschaft auf beiliegender Karte oder auf unserer Internetseite.

**Andreas Schäffer**

### Neue Mitglieder im ersten Halbjahr 2017:

- Erika Seiband
- Sonja, Wolfgang, Julian, Amelie und Janis Böhm
- Thomas Bayer
- Amelie, Stefan, Tom, Anni Lotta und Finn Scheuerle
- Annika Weippert
- Ulrich Gänzle
- Kathrin Noorbakhsh
- Annika Kröner
- Markus Bröckel
- Julia Betz
- Corinna Krämer

Wollen auch Sie Mitglied werden und die Arbeit des CVJM unterstützen? Wenden Sie sich an **Martin Schwarz**, Tel. 0711/16258-0

**Wir würden uns sehr freuen!**



# CVJM goes Aidlingen

## Pfingstjugendtreffen Aidlingen 2017



Für mich war es das zweite Mal, dass ich bei einem PJT in Aidlingen dabei war. Wir waren eine Gruppe von 27 Leuten vom CVJM, die sich am Samstag vor Pfingsten nach Aidlingen aufgemacht hat. Durch meine Erfahrungen vom letzten Jahr habe ich mich schon wahnsinnig auf die gemeinsamen Tage dort gefreut.

Nach einer spaßigen Bahnfahrt kamen wir gut gelaunt und unbeschadet an. Doch schon drohte der erste Tiefschlag: ... Kaum waren wir angekommen, hatte sich Flo leider den Arm gebrochen und musste ins Krankenhaus. Trotz dieses traurigen Zwischenfalls, stundenlangen Wartens auf die Busse und des sehr wechselhaften Wetters haben wir uns nicht unterkriegen lassen und durften Gottes Gegenwart in

jeder Minute spüren. Bei Gottesdiensten und den unterschiedlichsten Seminaren konnten wir uns nochmal bewusst machen, was dieses „Wohin? Jesus nach!“ für uns persönlich bedeutet.

Neben so viel Tiefgang durfte natürlich auch die Action nicht zu kurz kommen.

**Sabine Fritz (15 Jahre)**



# Aus alt mach neu

## Der CVJM hat einen neuen VW-Bus



Die Zahlen sind schon beeindruckend: fast 300.000 km hatte unser alter VW-Bus in 16 Dienstjahren erreicht. Von Marokko bis Schweden, von Frankreich bis Bulgarien ist er gekommen. Wüste und Schnee, Hitze und Regen, viele Fahrer und jede Menge Beulen und Schrammen hat er ertragen. Im Juni 2017 war es dann der TÜV, der seiner Zeit im CVJM ein Ende gesetzt hat.

Nur, wie sollte es weitergehen? Der Bus wird gebraucht. Jede Woche werden Kinder zur Jungchar gefahren. Material wird gekauft, Mitarbeiter transportiert – und überhaupt, sind CVJM-Freizeiten ohne einen VW Bus überhaupt denkbar?

Als klar wurde, dass der alte Bus nicht mehr durch den TÜV kommt, haben wir uns informiert. Ca. 30.000 Euro kostete der neue Bus. Geld, das der CVJM nicht einfach so hatte. Also haben wir unsere Mitglieder und Freunde gefragt und um Unterstützung gebeten. Das Ergebnis war überwälti-

gend: Bei persönlichen Festen haben CVJMler auf Geschenke verzichtet und alle Freunde gebeten, für den Bus zu spenden. Junge Erwachsene nahmen beim Stuttgarterlauf teil und haben Sponsoren gewonnen, die mitgeholfen haben, Geld zusammenzubekommen. Und dann – dann waren es die vielen kleinen und großen Spenden, die am Ende gereicht haben. Den Schlusspunkt setzte die Firma Bosch, die aus Mitteln der Cent-Aktion der Mitarbeiter 3.000 Euro dazugeben konnte.

*Nun ist er da, der neue Bus!  
Wir freuen uns sehr und sind gespannt,  
was wir mit ihm erleben werden.*

**Andreas Schäffer**



# Neues vom Hörschhof



Im April war es wieder soweit: Bauwoche auf dem Hörschhof. Gemeinsam haben wir die Außenfassade des Anbaus isoliert und verkleidet. Auch innen wurde fleißig gewerkelt: Die Decke wurde fertig gestellt und die Innenwände verputzt. Außerdem haben wir Heizelemente in der Scheuer installiert. Jetzt kann man auch in den Wintermonaten gemütlich auf dem Hörschhof feiern und verweilen. Gemeinsam hatten wir in unterschiedlicher Besetzung viel Spaß am Werkeln. Immer wieder staunen wir über unsere Helfer und so mancher Schreibtischtäter entdeckt hier seine verborgenen handwerklichen Talente. Selbstverständlich wurden wir auch wieder köstlich verpflegt und konnten es uns gut gehen lassen.

Bald schon werden der neue, größere Sicherungskasten installiert, die Fliesen gelegt und die

Türen eingebaut. Aber erst einmal freuen sich Kinder und junge Erwachsenen in den voll besetzten Sommerfreizeiten auf den Hörschhof.

*„So mancher Schreibtischtäter entdeckt hier seine verborgenen handwerklichen Talente.“*

Am Ende will ich noch auf ein tolles kleines Projekt hinweisen. An der Feuerstelle gibt es nun drei neue Bänke, die regelrecht dazu einladen, das Lagerfeuer auf dem Hörschhof zu genießen. Vielen Dank an die Firma Böhme, die diese Bänke ermöglicht hat.

**Hans-Martin Schimpf**



# Gemeindefest mit der Stiftskirche

## Fröhliches Miteinander auf der Büchsenstraße

*„Das war eine gute Idee!“,  
sagte jemand am Ende des Festes ...*

Zum ersten Mal hatten der CVJM und die Stiftsgemeinde gemeinsam ein Gemeindefest auf der Büchsenstraße vor dem CVJM gefeiert. Nach den Gottesdiensten in der Stiftskirche und im CVJM begann der gemeinsame Teil mit den Klängen des Posaunenchores. Bald entstand ein fröhliches Miteinander beim gemeinsamen Warten in der Pommes-Schlange und beim Essen.

Für die Kinder war eine Hüpfburg aufgebaut und eine Spielstraße mit Bobbycar-Rennen sorgte für gute Unterhaltung. Nach dem Essen nutzten viele Festbesucher die Gelegenheit, das Biblorama zu besuchen und Pfr. Eberhard Schwarz führte kundig durch die neu gestaltete Hospitalkirche.

Bevor im Großen Saal zu einem Abschluss eingeladen wurde, konnte man sich noch bei Kaffee und Kuchen stärken.

Sehr bewegend war die Vorstellung der arabischen Gemeinde. Pfr. Hanna Josua machte deutlich, welche dramatischen Lebensgeschichten die Mitglieder der Gemeinde zum Teil erlebt hatten und wie schwer es ist, als Christ in den Asylverfahren zu bestehen. Mit einem Lied in Farsi aus dem Alphakurs der Stiftsgemeinde und Berichten aus der Stiftsgemeinde und dem CVJM ging ein schöner gemeinsamer Nachmittag zu Ende.

Es ist gut, gemeinsam zu feiern und so in aller Unterschiedlichkeit wahrzunehmen, was uns verbindet. Der Glaube an Jesus Christus und seine Nachfolge.

**Andreas Schäffer**





## Regelmäßige Angebote

### KINDER

ab 1 Jahr

[www.cvjm-stuttgart.de/kinder\\_1](http://www.cvjm-stuttgart.de/kinder_1)

#### pi-pa-purzelbaum

Kinder von 2–4 Jahren

Turnen und Bewegen für Kinder. Eine Bezugsperson pro Kind sollte anwesend sein.

**Kontakt:** Patricia Botero  
(Tel. 0176 22647936)

**Zeit:** Donnerstag, 16.30–17.40 Uhr

**Ort:** CVJM-Haus, 1. UG, Turnhalle

#### Kinderkirche

Kinder von 3–6 Jahren

**Kontakt:** Barbara Schäffer (Tel. 91251897)

**Zeit/Ort:** Sonntag, 10.30 Uhr, parallel zum Gottesdienst im CVJM-Haus

### KINDER

1.–5. Klasse

[www.cvjm-stuttgart.de/jungscharen](http://www.cvjm-stuttgart.de/jungscharen)

#### Jungchar im Osten

Kinder 1.–5. Klasse

**Kontakt:** Cornelius Raichle (Tel. 94540725),  
jungchar-ost@cvjm-stuttgart.de

**Zeit/Ort:** Freitag, 16.30–18 Uhr\*,

Christuskirche,

Gänsheidestraße 29, 70184 Stuttgart

#### Jungchar im Süden

Kinder 1.–5. Klasse

**Kontakt:** Kathrin Noorbakhsh (Tel. 16258-40),  
jungchar-sued@cvjm-stuttgart.de

**Zeit/Ort:** Freitag, 16.30–18 Uhr\*, Paul-Fischer-Haus, Zellerstr. 31, Stuttgart-Süd

#### Fußball-Jungchar

Kinder 1.–5. Klasse

**Kontakt:** Matze Krebs (Tel. 0176 83587313),  
fussball-jungchar@cvjm-stuttgart.de

**Zeit/Ort:** Freitag, 17–18.30 Uhr\*,

CVJM-Haus, 1. UG, Turnhalle

#### Kinderkirche

Kinder 1.–4. Klasse

**Kontakt:** Nadine Haag (Tel. 0176 91394717)

**Zeit/Ort:** Sonntag, 10.30 Uhr, parallel zum Gottesdienst im CVJM-Haus

\* außer in den Ferien

**TEENS**

ab 6. Klasse

[www.cvvm-stuttgart.de/teens](http://www.cvvm-stuttgart.de/teens)**Young Ladies**

Mädchen 6.–7. Klasse

**Kontakt:** Marlies de Leeuw  
(Tel. 0177 6764968),  
young-ladies@cvjm-stuttgart.de

**Zeit/Ort:** Freitag, 18.15–19.45 Uhr \*,  
CVJM-Haus, 1. UG, Jungcharraum

**kingsmen**

Jungs 6.–7. Klasse

**Kontakt:** Manuel Bröckel  
(Tel. 0157 78373731)  
kingsmen@cvjm-stuttgart.de

**Zeit/Ort:** Freitag, 18–19.30 Uhr \*,  
CVJM-Haus, 1. UG, Jugendraum

**Teenie-Kirche**

Teens ab 5. Klasse

**Kontakt:** Lisa Koch (Tel. 0176 57939635)

**Zeit/Ort:** Sonntag, 10.30 Uhr, parallel zum  
Gottesdienst im CVJM-Haus

**JUGENDLICHE**

ab 8. Klasse

[www.cvvm-stuttgart.de/junge\\_leute](http://www.cvvm-stuttgart.de/junge_leute)**JVA – Jesus' Verrückte Action**

Jugendliche 8.–12. Klasse

**Kontakt:** Jan-Lucas Sommer  
(Tel. 0157 83824260),  
jugendkreis-jva@cvjm-stuttgart.de

**Zeit/Ort:** Donnerstag, 18–20 Uhr,  
CVJM-Haus, 1. UG, Jugendraum

**JUNGE ERWACHSENE**

ab 18 Jahren

[www.cvvm-stuttgart.de/junge\\_erwachsene](http://www.cvvm-stuttgart.de/junge_erwachsene)**Baustelle Leben**

Offen und kreativ, dabei aber klar auf Gott ausgerichtet; ehrlich und persönlich sich den Lebens- und Glaubensfragen stellen, zusammen wachsen und Spaß haben.

**Kontakt:** Markus Witzgall (Tel. 16258-45)

**Zeit/Ort:** Mittwoch, 19.30–21.30 Uhr,  
CVJM-Haus, 1. OG, Großer Saal

**Gebetstreffen**

Gemeinsam beten und auf Gott hören.

**Kontakt:** Matthias Tonnier  
(Tel. 0176 55151346)

**Zeit/Ort:** Mittwoch/Donnerstag im Wechsel,  
20.15 Uhr,  
CVJM-Haus, 1. UG, Andachtsraum

**Date 18**

Wir haben ein Date! Immer am 18. eines Monats erwartet Dich ein besonderes Highlight. Informiere Dich online und bring Deine Freunde mit!  
[www.cvvm-stuttgart.de/aktionen.html](http://www.cvvm-stuttgart.de/aktionen.html)

**Kontakt:** Ulrich Gänzle (Tel. 0178 9823952)

**Termine:** immer am 18. des Monats

**Unter den Sportangeboten finden Sie weitere Angebote für Junge Erwachsene.**

\* außer in den Ferien



## GOTTESDIENST IM CVJM-HAUS

[www.cvjm-stuttgart.de/gottesdienst](http://www.cvjm-stuttgart.de/gottesdienst)

**Zeit/Ort:** ab 10 Uhr Kaffee und Begegnung,  
10.30 Uhr Gottesdienst, CVJM-Haus,  
1. OG, Großer Saal

**Kinderprogramm:** Spielecke mit Übertragung  
für Kleinkinder mit Eltern; Kinderkirche  
für Kindergarten- und Grundschulkinder;  
Teeniekirche für Kinder von 11–14 Jahren

**Kontakt:** Pfr. Andreas Schäffer (Tel. 16258-40)  
[andreas.schaeffer@cvjm-stuttgart.de](mailto:andreas.schaeffer@cvjm-stuttgart.de)

Der letzte Gottesdienst vor den Sommerferien  
ist am **23.7.2017 um 10:30 Uhr**.

Nach den Sommerferien ist der erste Gottes-  
dienst am **10.9.2017**.

## FAMILIEN UND ALLEINERZIEHENDE

[www.cvjm-stuttgart.de/familien\\_alleinerziehende](http://www.cvjm-stuttgart.de/familien_alleinerziehende)

### Familientreff am Sonntag

**Kontakt:** Markus Krumrey (Tel. 7456806)  
**Zeit/Ort:** in der Regel jeden 1. Sonntag im  
Monat \* im Anschluss an den  
Gottesdienst (ca. 12 Uhr),  
CVJM-Haus, 1. OG, CVJM-Saal

\* außer in den Ferien

## Gebet für Stuttgart



**Kontakt:**  
Harald Schütze  
Telefon 7285430

## Mehr Zeit mit Kindern

Die Freizeit gemeinsam zu gestalten und zu  
verbringen, ist immer ein Gewinn. Unsere  
Aktivitäten planen wir so, dass für alle etwas  
dabei ist. Wir laden herzlich dazu ein!

**Kontakt:** Claudia und Matthias  
Maisenbacher (Tel. 2864612),  
Andreas Schäffer (Tel. 16258-40)

**Termine: Sonntag, 24.09.2017**

12 Uhr, Ausflug ins Grüne

**Sonntag, 17.12.2017**

16.30 Uhr, Waldweihnacht in  
Degerloch. Treffpunkt am Ende  
des Guts-Muts-Weges.

## ERWACHSENE

ab 30 Jahren

[www.cvjm-stuttgart.de/erw\\_ab\\_30j](http://www.cvjm-stuttgart.de/erw_ab_30j)

### Hauskreis

Gemeinschaft erfahren und gemeinsam  
Bibel lesen

**Kontakt:** Andrea und Harry Schütze  
(Tel. 7285430)

**Zeit/Ort:** 14-tägig, Mittwoch um 19.30 Uhr,  
Familie Schütze im CVJM-Haus

### Soul Sisters

Die Gruppe für Frauen im CVJM

Gespräche über biblische Themen, Austausch  
über unseren Glauben, Singen, Beten und  
Gemeinschaft in entspannter Atmosphäre.

**Kontakt:** CVJM-Büro (Tel. 16258-42)  
[soul.sisters@cvjm-stuttgart.de](mailto:soul.sisters@cvjm-stuttgart.de)

**Zeit/Ort:** 14-tägig, Donnerstag 19–20.30 Uhr,  
CVJM-Haus, 1. OG,  
Kleines Besprechungszimmer



### Tanzcafé Takt

ab 27 Jahren

Der CVJM lädt zusammen mit dem Evangelischen Jugendwerk Württemberg tanzfreudige junge und junggebliebene Erwachsene, Singles und Paare herzlich ein, bei Tanzmusik in gemütlicher Atmosphäre den Sonntagnachmittag zu erleben. Kostenbeitrag: 5,- Euro

**Kontakt:** Sybille Kübler (Tel. 50470280)

**Zeit/Ort:** 31.12.2017

(nur nach vorheriger Anmeldung),

**22.10., 12.11., 17.12.2017**

jeweils 15–18 Uhr

CVJM-Haus, Großer Saal

### Volleyball für jedermann

**Kontakt:** Anke Fritz (Tel. 522035)

**Zeit:** Mittwoch, 19.15 Uhr

### Volleyball für Fortgeschrittene

**Kontakt:** Jérôme Teske (Tel. 0173 9426866)

**Zeit:** Donnerstag, 20.00 Uhr

### Fußball für junge Erwachsene

**Kontakt:** Jonas Dallendörfer

(Tel. 0157 34790401)

**Zeit:** Mittwoch, 17–18.30 Uhr

### Bask@ball

**Kontakt:** Alexander Müller

(Tel. 0157 74482866),

Hans-Christoph Böhm

(Tel. 0176 64099732)

**Zeit:** Freitag, 19.30 Uhr

### CVJM-Indiaca

**Kontakt:** Martin Podtschaske

(Tel. 0172 7439008)

**Zeit:** Montag, 17.30–19.30 Uhr

### Fitness/Workout für Junge Erwachsene

**Kontakt:** Verena Schröder

(Tel. 0152 21589672)

**Zeit:** Dienstag, 19.15–20.15 Uhr

### Gymnastikgruppe Frauen und Männer 40+

**Kontakt:** Hannelore Gerlach

(Tel. 96893393)

**Zeit:** Dienstag, 18–19 Uhr

### Senfkorn

Männer ab 40 Jahren bis XL

Wir treffen uns immer montags zu verschiedenen Programmpunkten.

**Kontakt:** Jochen Kazmaier

(Tel. 07152 7646074)

**Zeit/Ort:** Montag, 19.30–21 Uhr, CVJM-Haus, 1. OG, Kleines Besprechungszimmer

### SPORTANGEBOTE

in der CVJM-Turnhalle

[www.cvjm-stuttgart.de/sport](http://www.cvjm-stuttgart.de/sport)

### Transforming power.

### Zirkeltraining für Frauen und Männer

**Kontakt:** Sebastian Hagmüller

(Tel. 0157 87468608)

se.hagmueller@gmail.com

**Zeit:** Montag, 20–22 Uhr



## ERWACHSENE

ab 50 Jahren

[www.cvjm-stuttgart.de/erw\\_ab\\_50j](http://www.cvjm-stuttgart.de/erw_ab_50j)

### Pilgerweg-Akzente

Pilgern ist „unterwegs sein zum Leben und mit den Füßen beten!“

Für den Herbst ist eine neue Wanderung geplant. Interessierte können sich gerne mit Ehepaar Repky in Verbindung setzen.

**Kontakt:** Ruth und Helmut Repky  
(Tel. 379970)

## EHEPAARE UND ALLEINSTEHENDE

ab 60 Jahren

[www.cvjm-stuttgart.de/erw\\_ab\\_60j](http://www.cvjm-stuttgart.de/erw_ab_60j)

### activ 01

Wir gestalten einmal im Monat einen Sonntag gemeinsam. Mit Gottesdienstbesuch, Wanderung/Besichtigung, gemeinsamem Ausklang. Viermal im Jahr treffen wir uns Donnerstagnachmittags um 15 Uhr im CVJM-Haus zu Kaffee und Kuchen. Anschließend biblischer Impuls und Gespräch über Themen, die uns im 3. Lebensalter bewegen.

**Infos:** Unser Jahresplan, alle Termine und Themen, sowie die jeweils Verantwortlichen werden per Mail und auf der CVJM-Homepage kommuniziert.

**Kontakt:** Hans Reyer (Tel. 4567495)  
hans.reyer@t-online.de

## Treffpunkt

Den Schwerpunkt unseres Treffpunkts sehen wir in der Begegnung und im Gespräch zwischen Menschen ab 60 Jahren. Wir orientieren uns an den biblischen Aussagen und suchen nach Möglichkeiten christlicher Lebensgestaltung.

**Kontakt:** Helga und Siegfried Krummy  
(Tel. 742937)

**Zeit/Ort:** **Neue Uhrzeit!**

Freitag, 17 Uhr, CVJM-Haus

**Termine in der zweiten Jahreshälfte:**

- 15.09. „Sorgt euch um nichts ...“ (Phil. 4, 6), Christian Scheufele
  - 24.09. Sonntag CVJM Live-Tag, Beginn 10.30 Uhr
  - 06.10. „Wir haben hier keine bleibende Stadt ...“ (Hebr. 13, 14), Pfr. Eberhard Schwarz
  - 27.10. Einführung in den Propheten Hesekiel, Pfr. Andreas Schäffer
  - 10.11. „Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade ...“ (2. Kor. 6, 2), Kirchenrat W. Schmückle
  - 24.11. „Wir warten dein o Gottes Sohn ...“, Pfr. Werner Keitel
  - 08.12. Adventliches Beisammensein
- Vorschau:** Vom 14. bis 21. Januar 2018 findet die **Allianzgebetswoche** statt, dazu herzliche Einladung. Als Treffpunkt wollen wir sie am Freitag, **19.01.** besuchen, Beginn **19.30 Uhr**. Einladungen liegen rechtzeitig aus. Der darauffolgende Treffpunkt ist am **26.01.2018, 17.00 Uhr**. Wir machen uns Gedanken zur Jahreslosung für das Jahr 2018.



### Treffpunkt unterwegs

An einem Samstag, Sonn- oder Feiertag möchten wir in der Regel einmal im Monat miteinander unterwegs sein.

**Kontakt:** Helga und Siegfried Krumrey  
(Tel. 742937)

**Termine in der zweiten Jahreshälfte:**

**So 24.09.** CVJM Live-Tag im CVJM-Haus,  
Beginn: 10.30 Uhr

**So 15.10.** Gerhard Mack (Tel. 832909)

**So 19.11.** Margarethe und Gerhard Dauner  
(Tel. 7261640)

### Frauen-Treff

Zum Frauen-Treff am ersten Donnerstag im Monat laden wir ein.

**Kontakt:** Margarethe Dauner (Tel. 7261640)

**Zeit/Ort:** Wir treffen uns um 14.30 Uhr im  
CVJM-Haus

**Termine:** 07.09., 05.10., 02.11. und  
07.12.2017

### Wanderungen

Einmal monatlich samstags bieten wir für Seniorinnen und Senioren von März bis Oktober verschiedene Wanderungen an.

**Kontakt:** Gerhard und Traude Nowotny  
(Tel. 07159 8397)

### Freundes- und Seniorenkreis der CBKV

In unseren Zusammenkünften und Bibelstudien geht es um Gemeinschaft unter dem Wort Gottes und um persönliche Glaubensstärkung.

**Kontakt:** Andreas Schäffer (Tel. 16258-40)  
Gerhard Lieb (Tel. 487712)

**Zeit/Ort:** Mittwoch, 15–16 Uhr, CVJM-Saal

### Bäckervereinigung

[www.cvjm-stuttgart.de/baeckervereinigung](http://www.cvjm-stuttgart.de/baeckervereinigung)

### Für alle Bäckerkreise

Als Christliche Bäcker- und Konditoren-Vereinigung verstehen wir uns als einen offenen, berufsständischen Zweigverein des CVJM. Zu unseren Veranstaltungen und Treffen sind auch Personen herzlich eingeladen, die nicht im Bäckerbereich tätig sind.

**Kontakt:** Andreas Lieb (Tel. 4600568)

### Kreis junger Erwachsener

der CBKV

ab 18 Jahren

**Kontakt:** Andreas Blankenhorn (Tel. 763170)

**Zeit/Ort:** Mittwoch, 19.30 Uhr, CVJM-Haus

### Hauskreise für junge Familien, Paare und Alleinstehende

**Kontakt:** Hartmut Bauer (Tel. 801578),  
Peter Deuble (Tel. 07141 481510)

**Zeit/Ort:** Dienstag, 20 Uhr, Ort bitte erfragen



**GOTTESDIENST**  
IM CVJM-HAUS

LEBENSNAH, ERFRISCHEND  
UND FAMILIENFREUNDLICH. HERZLICH WILLKOMMEN!



[www.cvjm-stuttgart.de/gottesdienste.htm](http://www.cvjm-stuttgart.de/gottesdienste.htm)



## GEBURTSTAGE

**94 Jahre**  
22.09.1923 Margot Stephan

**89 Jahre**  
11.08.1928 Günter Letsch  
29.12.1928 Wilhelm Bläsing

**86 Jahre**  
07.09.1931 Gerhard Lieb  
04.11.1931 Alwin Strohm  
23.11.1931 Hanspeter Kern  
20.12.1931 Heinz  
Maisenbacher

**85 Jahre**  
28.07.1932 Werner Z.  
Schäffer  
13.08.1932 Fritz Gaiser  
11.11.1932 Martin  
Blankenhorn  
04.12.1932 Ruth Rieger  
26.12.1932 Christa Kühnel

**75 Jahre**  
20.09.1942 Margarethe  
Dauner  
22.10.1942 Else Krickau

*Wir wünschen  
allen Jubilaren  
von Herzen  
Gottes Segen!*

## VERSTORBEN

*Elfriede Arnold-Seids*  
03.03.2017

*Rolf Ludwig*  
30.06.2017

*Christus spricht:  
„Ich bin die Auferstehung  
und das Leben,  
wer an mich glaubt,  
der wird leben,  
auch wenn er stirbt.“*

## KIRCHLICHE TRAUUNGEN

*Sophia Hanna geb. Dietl und  
Simon Hanna*  
11.02.2017

*Julia Betz geb. Lügger und  
Jonas Betz*  
22.04.2017

*Annika Lieb geb. Schneider  
und Benjamin Lieb*  
27.05.2017

## Christlicher Verein Junger Menschen Stuttgart e.V.

**1. Vorsitzender**  
Matthias Knöll

**2. Vorsitzende**  
Lydia Brack

**Leitender Referent**  
Pfarrer Andreas Schäffer

**Bürozeiten**  
Di–Fr 9.30–12 Uhr, Di–Do 14–17 Uhr

**Bankverbindung:** BW-Bank,  
Konto-Nr. 2 025 461, BLZ 600 501 01

**E-Mail-Adressen und  
Telefonnummern der  
CVJM-Hauptamtlichen:**

albert.woern@cvjm-stuttgart.de  
Telefon 162 58-21

andreas.schaeffer@cvjm-stuttgart.de  
Telefon 162 58-40

martin.schwarz@cvjm-stuttgart.de  
Telefon 162 58-42

daniel.botero@cvjm-stuttgart.de  
Telefon 162 58-43

kathrin.noorbakhsk@cvjm-stuttgart.de  
Telefon 162 58-54

markus.witzgall@cvjm-stuttgart.de  
Telefon 162 58-45

sophie.lutz@cvjm-stuttgart.de  
Telefon 162 58-41

**Reservierungen und Belegungen  
Hörschhof:**  
hoerschhof@cvjm-stuttgart.de

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** CVJM Stuttgart,  
Büchsenstraße 37, 70174 Stuttgart  
**Telefon:** 07 11/162 58-0  
**Fax:** 162 58-55  
**E-Mail:** info@cvjm-stuttgart.de  
**Homepage:** www.cvjm-stuttgart.de  
**Bankverbindung:** BW-Bank, BLZ  
600 501 01, Konto-Nr. 2025461,  
IBAN: DE46600501010002025461  
BIC: SOLADEST600

**Redaktion:**  
Pfarrer Andreas Schäffer  
**Gestaltung:**  
CB Werbeproduktion, Fellbach  
**Druck:** Gemeindebriefdruckerei,  
Groß Oesingen  
Für unverlangt eingereichtes Mate-  
rial wird keine Haftung übernom-  
men.  
**Die nächste Ausgabe erscheint  
am 01.12.2017**  
**Redaktionsschluss: 15.11.2017**

# IM HERZEN DER STADT DIE STADT IM HERZEN

ist bei uns Programm.

Der Christliche Verein junger Menschen Stuttgart sieht seinen Schwerpunkt vor allem in der Begleitung junger Menschen. Wir wollen sie ihren Gaben gemäß fördern und zu einem lebendigen Glauben an Jesus Christus ermutigen.

Unsere Überzeugung ist es, dass dies in besonderer Weise im Miteinander aller Generationen geschehen kann. Daher gibt es ein umfangreiches Angebot für verschiedene Alters- und Interessengruppen. Der CVJM ist offen für Menschen aus allen sozialen, konfessionellen und kulturellen Hintergründen.

Unsere vielfältigen Angebote richten sich an Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene und Senioren.

1861 wurde der CVJM Stuttgart gegründet.

Er ist ein freies Werk mit über 500 Mitgliedern, die seine Arbeit mittragen und finanzieren.

Wir freuen uns über private und unternehmerische Freunde, Förderer, neue Mitglieder und Unterstützer. Dein Engagement, deine Talente, deine Spende sowie regelmäßige finanzielle Unterstützung garantieren den Erfolg unserer Arbeit.

Dein Weg zu uns:

S-Bahn Haltestelle: Stadtmitte

U-Bahn Haltestelle: Berliner Platz

CVJM Stuttgart

Büchsenstraße 37 · 70174 Stuttgart

Telefon 0711/1 62 58-0



## Bitte kontaktiert mich für Informationen:

Firma/Institution \_\_\_\_\_

Vor- und Nachname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_

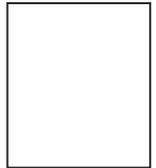
PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Geb./Alter\* \_\_\_\_\_

E-Mail\* \_\_\_\_\_

\* freiwillige Angaben

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> CVJM-Stuttgart e.V.          | <input type="checkbox"/> Räume mieten                                  |
| <input type="checkbox"/> Gottesdienst                 | <input type="checkbox"/> Spenden/regelmäßige finanzielle Unterstützung |
| <input type="checkbox"/> Angebote für:                | <input type="checkbox"/> Spendenprojekte des CVJM                      |
| <input type="checkbox"/> Kinder & Jugendliche         | <input type="checkbox"/> Mitglied/Förderer werden beim CVJM            |
| <input type="checkbox"/> Junge Erwachsene             | <input type="checkbox"/> Hilfe, Talente & Zeit schenken                |
| <input type="checkbox"/> Erwachsene                   | <input type="checkbox"/> mittendrin – Magazin des CVJM                 |
| <input type="checkbox"/> Senioren (ab 60 Jahren)      | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____                              |
| <input type="checkbox"/> Sport- und Freizeitangeboten |  |



**Pfarrer**

**Andreas Schäffer**

**Leitender Referent**

**Büchsenstraße 37**

**70174 Stuttgart**

# IM HERZEN DER STADT DIE STADT IM HERZEN

KINDER & JUGENDLICHE  
JUNGE ERWACHSENE & ERWACHSENE  
GEMEINSCHAFT ERLEBEN  
MITGLIED WERDEN      SPENDEN & FÖRDERN  
TALENTE & ZEIT SCHENKEN      MITMACHEN  
FREIZEITEN      RÄUME & ORTE  
BEGEGNUNG & GEMEINSCHAFT

## ICH BIN DABEI